

Spielgruppe von A - Z

Angewöhnungszeit:

Die ersten 4 Wochen gelten als Angewöhnungszeit. Ihr könnt Eure Kinder so lange begleiten, wie es nötig ist. Die Spielgruppenleiterin begleitet und gibt Hilfestellungen, wenn es für gross oder klein schwierig werden sollte.

GILT IMMER: Niemals ohne Verabschieden gehen. Auch wenn Tränen fliessen. Besser Tränen aus Abschiedstrauer als Tränen aus Angst im Stich gelassen zu werden.

Abholen:

Die Spielgruppe findet, von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr statt.

Bitte wartet draussen auf Eure Kinder. Wir versuchen pünktlich ab 11:20 Uhr parat zu sein. Die Spielgruppenleiterin übergibt die Kinder dann einzeln den Eltern oder der abholenden Person. **GANZ WICHTIG:** Die Spielgruppenleiterin übergibt die Kinder nur den Eltern. Falls Euer Kind von einer anderen Person abgeholt wird, bitte ich Euch mich darüber bei der morgendlichen Übergabe zu informieren oder mich telefonisch zu informieren. Ansonsten muss ich Euch kontaktieren und nachfragen.

Bringen:

Die Eingangstür wird ab 11:20 Uhr geöffnet.

BITTE BRINGT EURE KINDER PÜNKTLICH IN DIE SPIELGRUPPE.

Bei Verspätung oder Krankheit bitte telefonisch oder per Textnachricht mitteilen.

Basteln:

Bei allen kreativen Aktivitäten, steht das spielerische und lustbetonte Erleben im Mittelpunkt. Also seid nicht überrascht, wenn nicht viel gebasteltes oder sogar Kunstwerke mit nach Hause gebracht werden. Wir Werken vielmehr als basteln. Das heisst, herumwerkeln, ausprobieren und oftmals auch wegwerfen 😊.

Eure Kinder dürfen mit den verschiedensten Materialien, Werkzeugen und Techniken experimentieren und ausprobieren. Mit diesen gesammelten Erfahrungen können sie dann später im Kindergarten geschickt in Anwendung gebracht werden.

Dabei nicht vergessen, alles passiert freiwillig!!!!

Elternanlässe: (betrifft nur die SpiKi Eltern)

Damit die SpiKi - Spielgruppe eine Subvention erhält und damit die Betreuungsbeiträge so niedrig bleiben können, müssen einige Auflagen der Stadt St. Gallen erfüllt werden.

Eine der Auflagen betrifft Euch mit der Anwesenheit bei den Elternanlässen.

Gesamt müssen mindestens 4 Anlässe im laufenden Schuljahr stattfinden.

2 davon werden von Fachpersonen und 2 von der Spielgruppenleitung Vorbereitet und durchgeführt. Um Anwesenheit wird gebeten.

Ferien:

Die Ferien richten sich nach den öffentlichen Schulen des Kanton St. Gallen.

Finken:

Die Kinder tragen in der Spielgruppe Hausschuhe oder Stoppersocken. (Das Schuhwerk sollte in der Ferse schliessen).

Die Hausschuhe dürfen in der Spielgruppe deponiert werden.

Bitte mit Namen anschreiben.

Garten:

Wir benutzen regelmässig unseren schönen Garten.

Es kann auch mal bei Regen sein.

Bitte zieht die Kinder nach Wetter an.

Regen: Regenkleidung Gummistiefel

Sommer: Sonnenhut, bei Bedarf Sonnenbrille, geschlossene Schuhe und mit Sonnenschutz eingecremt

Winter: Skianzug, Mütze und gute Handschuhe die Wasserdicht sind

Geburtstag:

An diesem besonderen Tag darf ein Geburtstagskuchen oder ähnliches in die Spielgruppe mitgebracht werden. Wir feiern ein kleines Geburtstagsfest in der Spielgruppe. Bitte haltet diesbezüglich Rücksprache mit der Spielgruppenleiterin. Bitte teilt unbedingt mit, wenn Allergien, Unverträglichkeiten, Ernährungsgründen (Verzicht auf Zucker) oder religiöse Gründe bestehen. Wir werden eine Alternative finden.

Infos:

Mir ist ein guter Kontakt mit den Eltern sehr wichtig. Damit ich auf die Bedürfnisse Eurer Kinder gut eingehen kann und es besser verstehe, bitte ich Euch mich über spezielle Situationen (z.B.: unruhige Nacht, Verletzungen, besondere Familiensituationen, ...) zu informieren.

Alle Informationen werden natürlich vertraulich behandelt.

Bei Fragen stehe ich Euch gerne zur Verfügung.

Kleidung:

Bitte gut waschbare, bequeme Kleidung anziehen, es wird gebastelt, geklebt, geschmiert, im Garten gespielt,

Jeder erhält beim malen und basteln eine Malschürze, dennoch kann etwas daneben tropfen.

Krankheit:

Schickt Eure kranken Kinder aus Rücksicht zu den anderen Kindern und der Spielgruppenleiterin nicht in die Spielgruppe.

Alles was mit Fieber einhergeht oder Euer Kind sich nicht gut fühlt und schlapp wirkt, bitte im Bett bleiben.

Falls ich einmal krank werden sollte, werde ich Euch umgehend informieren.

Die Spielgruppe fällt dann aus.

Kündigung:

Der Spielgruppenplatz kann auf Ende Quartal, schriftlich, gekündigt werden. Guthaben werden auf ein Konto ausbezahlt.

Leitbild:

Ich orientiere mich an den individuellen Bedürfnissen und Interessen der Kinder um ihre Entwicklung in der Gruppe altersgerecht zu unterstützen. Sie bekommen die Möglichkeit, eine hohe Sozialkompetenz zu entwickeln und ihre Kommunikations- und Konfliktfähigkeit spielerisch zu fördern.

Ein wertvoller Beitrag für die spätere schulische Laufbahn.

Medikamente:

Falls Euer Kind Medikamente benötigt, bitte ich Euch diese zu Hause zu verabreichen. Falls es sich um Allergie- oder Erste Hilfe Mittel handelt bitte ich Euch mich darüber ausführlich zu informieren.

Nuscheli:

Der beste Freund darf natürlich Euer Kind in die Spielgruppe begleiten. Sei es ein Nuscheli, ein Stofftierli, ein Lieblingsauto usw.

Das kann sehr beim Ablösungsprozess helfen.

Unbedingt mit Namen anschreiben.

Notfall:

Falls es trotz Aufsicht und Vorkehrungen zu einem Notfall kommen sollte, bitte ich Euch, während der Spielgruppe erreichbar zu sein oder eine Kontaktperson (siehe Infoblatt über das Spielgruppenkind) anzugeben.

Ich werde Euch natürlich so schnell als möglich informieren.

Pandemie und Epidemie:

Bei wiederkehrenden Situationen wie einer Corona Krise, bitte ich alle Eltern die Beiträge weiter zu bezahlen bis geklärt ist, ob die Spielgruppe Unterstützung von der Stadt erhält.

Rechnung:

Die Rechnungen werden Quartalsweise verrechnet (August, November, Februar, Mai). Bitte innerhalb der Zahlungsfrist mittels Einzahlungsscheins begleichen (vorzugsweise per Banküberweisung, bei Post Zahlung müssen 5.- Gebühren zusätzlich überwiesen werden).

In der Pauschale sind die Ferienzeiten schon abgezogen und auf das ganze Jahr aufgeteilt worden.

Die Betreuungszeit beträgt 39 Wochen im Schuljahr. Zusätzliche Ferientage und Absenzen können nicht nachgeholt werden. Ihr bezahlt für den freigehaltenen Platz.

Sonnenschutz:

Bitte schützt Eure Kinder vor Sonnenschäden!

Bitte bei schönem Wetter schon zu Hause mit Sonnenschutz eincremen.

Sonnenhut, bei Bedarf Sonnenbrille.

Trocken werden:

Dabei bin ich selbstverständlich gerne behilflich.

Sprecht mich gegebenenfalls darauf an und bringt genügend Wechselkleider mit.

Versicherung:

Die Versicherung ist Sache der Eltern.

Weiterbildung:

Einen wichtigen Beitrag zur Qualitätssicherung der Spielgruppenarbeit leitet eine gezielte Weiterbildung der Spielgruppenleiterin, mindestens zweimal im Jahr.

Diese werden von der Stadt St. Gallen kontrolliert und subventioniert und finden üblicherweise an Wochenenden statt.

Windeln:

In der Spielgruppe werden die Kinder gewickelt, hierfür bitte Wickelmaterial mitbringen.

Falls Ihr das nicht möchtet, bitte ich um Information.

Z`nüni:

Für die Vorbereitung auf den Kindergarten gehört auch ein gesunder Z`nüni mit in die Tasche oder Rucksack.

Keine Gezuckerten- oder Salzige Esswaren.

Zu trinken erhalten die Kinder in der Spielgruppe.

Zusatzbetreuung:

Es ist jederzeit möglich die Betreuungszeit aufzustocken. Falls noch Plätze frei sind.
Bei mehreren Anfragen kann auch eine neue Gruppe gebildet werden.
Auch einzelne Zusatztage sind möglich und werden extra in Rechnung gestellt.
Absenzen jeglicher Art können nicht nachgeholt werden.

Zum Schluss:

Ich danke Euch für Euer Vertrauen und freue mich auf ein gelungenes Spielgruppenjahr mit Euch und Euren Kindern.
Bei Fragen bin ich gerne für Euch da.

Eure Spielgruppenleiterin:

Susanne Nemetz